Zeittafel

- 8. Oktober 1912 Der erste Balkankrieg beginnt, das Osmanische Reich muss große Gebiete an die jungen Nationalstaaten auf dem Balkan abtreten
- 23. Januar 1913 Ein Triumvirat der Jungtürken, die seit 1908 den Sultan Abdülhamid II. entmachtet haben, putscht sich an die Macht
- 29. Oktober 1914 Das Osmanische Reich tritt unter Führung der Jungtürken an der Seite des Deutschen Reichs in den Ersten Weltkrieg ein
- 24. April 1915 Der Genozid an den Armeniern beginnt
- 30. Oktober 1918 Die Regierung des Osmanischen Reichs unterzeichnet den Waffenstillstand von Mudros
- 15. Mai 1919 Großbritannien ermuntert die griechische Armee, an der türkischen Ägäisküste an Land zu gehen
- 19. Mai 1919 Der Unabhängigkeitskrieg beginnt mit der Landung von Mustafa Kemal in Samsun
- **18. März 1920** Großbritannien löst im besetzten Istanbul das Osmanische Parlament auf
- 23. April 1920 In Ankara tritt erstmals die Große Nationalversammlung zusammen
- 10. August 1920 Die Regierung von Sultan Mehmed VI. unterzeichnet den Vertrag von Sèvres
- 30. August 1922 Die türkische Unabhängigkeitsarmee gewinnt bei Dumlupınar die entscheidende Schlacht gegen die griechische Invasionsarmee
- 1. November 1922 Die Große Nationalversammlung setzt den Sultan ab und hebt das Sultanat auf
- 24. Juli 1923 Die Unabhängigkeitsbewegung unterzeichnet mit den Siegermächten den Vertrag von Lausanne, der den Vertrag von Sèvres revidiert
- 4. Oktober 1923 Die letzten Besatzer verlassen Istanbul
- Oktober 1923 Die Große Nationalversammlung erklärt Ankara zur neuen Hauptstadt
- **29. Oktober 1923** Die Große Nationalversammlung ruft die Republik Türkei aus
- 20. April 1924 Die Große Nationalversammlung beschließt die erste Verfassung der Republik
- **1925 bis 1935** Die Große Nationalversammlung beschließt Gesetze, mit denen die Türkei auf das Niveau einer "modernen Zivilisation", so der Anspruch Atatürks, gehoben werden soll
- 24. November 1934 Mustafa Kemal erhält den Ehrennamen Atatürk (Vater der Türken)
- 5. Februar 1937 Die programmatischen "sechs Pfeile" Atatürks werden Teil der Verfassung
- **4. Mai 1937** Eine militärische Operation gegen die Dersim-Aleviten beginnt
- 10. November 1938 Atatürk stirbt
- 23. Februar 1945 Die Türkei erklärt dem Deutschen Reich den Krieg
- **14. Mai 1950** Die 1946 gegründete Demokratische Partei gewinnt die Parlamentswahl, die Einparteienherrschaft endet
- 18. Februar 1952 Die Türkei und Griechenland werden als Vollmitglied in die NATO aufgenommen
- 6./7. September 1955 Pogrom an der griechischen Bevölkerung Istanbuls
- 27. Mai 1960 Erster Militärputsch

- 9. Juli 1961 Eine neue Verfassung löst die aus dem Jahr 1924 ab
- 17. September 1961 Der gestürzte Ministerpräsident Adnan Menderes wird hingerichtet
- **12. September 1963** Die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft und die Türkei schließen ein Assoziierungsabkommen
- 12. März 1971 Zweiter Militärputsch
- 20. Juli 1974 Die türkische Armee beginnt eine Invasion in Nordzypern
- **27. November 1978** Die Arbeiterpartei Kurdistans (PKK) unter Führung von Abdullah Öcalan wird gegründet
- 12. September 1980 Dritter Militärputsch
- **7. November 1982** Ein Referendum billigt eine vom Militär geschriebene Verfassung
- **6. November 1983** Turgut Özal gewinnt mit der Mutterlandspartei (Anap) die erste Parlamentswahl nach dem Putsch
- 15. August 1984 Die PKK erklärt dem türkischen Staat den Krieg und beginnt bewaffnete Aktionen
- **14. April 1987** Die Türkei stellt den Antrag auf Vollmitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft (EG)
- **27. März 1994** Recep Tayyip Erdoğan wird zum Oberbürgermeister Istanbuls gewählt
- **28. Februar 1997** Der Nationale Sicherheitsrat fordert Maßnahmen gegen die Islamisierung, die am 30. Juni 1997 zum Rücktritt der Regierung Erbakans führen
- 21. April 1998 Das Staatssicherheitsgericht verurteilt Erdoğan zu einer Haftstrafe, sodass er als Oberbürgermeister zurücktreten muss
- **-15. Februar 1999** Der PKK-Führer Öcalan wird in Nairobi festgenommen und in die Türkei gebracht
- 17. August 1999 Bei einem Erdbeben östlich von Istanbul verlieren mehr als 18 000 Menschen ihr Leben
- 11. Dezember 1999 Der Europäische Rat verleiht der Türkei den Status einer Beitrittskandidatin
- 21. Februar 2001 Ein Konflikt zwischen Staatspräsident Necdet Sezer und Ministerpräsident Bülent Ecevit löst eine schwere Wirtschaftskrise aus
- **15. Mai 2001** Der Internationale Währungsfonds gewährt der Türkei einen Stand-by-Kredit, der mit der Auflage verbunden ist, Strukturreformen einzuleiten
- 14. August 2001 Die Partei für Gerechtigkeit und Entwicklung (AKP) wird unter Führung Erdoğans gegründet
- 3. November 2002 Die AKP gewinnt die Parlamentswahl und stellt allein die Regierung
- **2002 bis 2004** Die Große Nationalversammlung verabschiedet im Rahmen der Annäherung an die EU Reformgesetze
- **14. März 2003** Die Große Nationalversammlung wählt Erdoğan zum Ministerpräsidenten
- 3. Oktober 2005 Die EU nimmt Beitrittsverhandlungen mit der Türkei auf
- **7. September 2006** Deutschland und die Türkei unterzeichnen die Ernst-Reuter-Initiative zum Ausbau der bilateralen kulturellen Beziehungen
- **27. April 2007** Der Generalstab droht zu intervenieren, sollte Abdullah Gül zum Staatspräsidenten gewählt werden
- **28. April 2007** Die Große Nationalversammlung wählt Gül zum Staatspräsidenten

- **30. Juli 2008** Im Verfassungsgericht fehlt eine Stimme, um die AKP zu verbieten
- **20. Oktober 2008** Die Ergenekon-Prozesse gegen ranghohe Mitglieder der Sicherheitsdienste und der Armee beginnen in einem zivilen Gericht. Ihnen werden Putschabsichten vorgeworfen. Das höchste Gericht, der Yargıtay, hebt die Urteile 2016 auf
- 12. September 2010 Ein Verfassungsreferendum beschneidet die Unabhängigkeit der Justiz
- **28. Mai 2013** Im Istanbuler Gezi-Park beginnen Proteste gegen die Regierung Erdoğans
- 17. Dezember 2013 Korruptionsermittlungen gegen Vertraute Erdoğans beginnen
- **28. August 2014** Erdoğan ist der erste direkt vom Volk gewählte Staatspräsident
- 22. März 2015 Erdoğan erklärt den Dialog mit den KurdInnen für beendet
- 10. Oktober 2015 Bei einem Selbstmordanschlag der Terrororganisation Islamischer Staat gegen eine Friedensdemonstration in Ankara werden 102 Menschen getötet
- **18. März 2016** Die EU und die Türkei unterzeichnen ein Abkommen zur Bewältigung der Migrationskrise
- 2. Juni 2016 Die Resolution des Bundestags zum Genozid an den Armenier-Innen löst eine schwere Krise in den deutsch-türkischen Beziehungen aus
- 15. Juli 2016 Ein Putschversuch gegen Erdoğan scheitert

- **24. August 2016** Die Türkei beginnt die erste von vier Militäroperationen in Nordsyrien
- **16. April 2017** Ein Verfassungsreferendum billigt die Einführung des Präsidialsystems
- **24. Juni 2018** Das Präsidialsystem tritt mit der Präsidenten- und Parlamentswahl in Kraft. Erdoğan wird zum zweiten Mal zum Staatspräsidenten gewählt
- 31. März 2019 Die AKP verliert bei den Lokalwahlen die Bürgermeisterposten in Istanbul und Ankara
- **27. November 2019** Die Türkei unterzeichnet mit der libyschen Regierung der Nationalen Übereinkunft ein Seegrenzabkommen und ein militärisches Beistandsabkommen
- 24. Juli 2020 Die Hagia Sophia wird von einem Museum in eine Moschee umgewandelt
- 20. März 2021 Erdoğan kündigt den Austritt der Türkei aus der Konvention des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt ("Istanbul-Konvention") an
- **14. Mai 2022** Die Türkei legt gegen die Aufnahme von Schweden und Finnland in die NATO ein Veto ein
- **6. Februar 2023** Bei einem Erdbeben im türkisch-syrischen Grenzgebiet verlieren in der Türkei mehr als 50 000 Menschen ihr Leben
- **28. Mai 2023** Erdoğan wird zum dritten Mal zum Staatspräsidenten gewählt

Literatur- und Onlineverzeichnis

Akyol, Çiğdem: Erdoğan. Die Biografie, Freiburg 2016, 383 S.

Akyol, Çiğdem: Die gespaltene Republik. Die Türkei von Atatürk bis Erdoğan, Frankfurt/M. 2023, 393 S.

Bora, Tanıl: Cereyanlar. Türkiye'de Siyasî İdeolojiler. (Strömungen. Die politischen Ideologien in der Türkei), 8. Auflage, Istanbul 2021, 926 S.

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb: Dossier "Türkei", Stand: 15.05.2023; online unter: https://www.bpb.de/themen/europa/tuerkei/

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb: Reihe Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ): Türkei (40-41/2023); online verfügbar unter: https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/türkei-2023/

Cagaptay, Soner: The New Sultan. Erdogan and The Crisis of Modern Turkey, London u.a. 2020, 240 S.

Cagaptay, Soner: A Sultan in Autumn. Erdogan Faces Turkey's Uncontainable Forces, London u.a. 2021, 111 S.

Çağlar, Ali: Jugendstudie Türkei 2021. Eine quantitative und qualitative Studie der Konrad-Adenauer-Stiftung Türkei, Ankara 2022, 404 S.; online unter: https://www.kas.de/en/web/tuerkei/single-title/-/content/turkish-youth-2021-1

Cooperation International: Türkei. Überblick zur Bildungs-, Forschungs- und Innovationslandschaft und -politik; online unter: https://www.kooperation-international.de/laender/asien/tuerkei/zusammenfassung/ueberblick-zur-bildungs-forschungs-und-innovationslandschaft-und-politik

Europäisches Parlament: Bericht über den Bericht 2021 der Kommission über die Türkei, 18.5.2022; online unter: https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/A-9-2022-0149_DE.html

European Commission: Türkiye 2022 Report, Brüssel 2022, 140 S.; online unter: https://neighbourhood-enlargement.ec.europa.eu/system/files/2022-10/T%C3%BCrkiye%20Report%202022.pdf

Göztepe, Ece: Über die Verteidigung der Demokratie und Rechtsstaatlichkeit in der Türkei, in: Zeitschrift für Politik (ZfP), 68/3 (2021), S. 323-336

Human Rights Watch: World Report 2023. Turkey, Events of 2022; online unter: https://www.hrw.org/world-report/2023/country-chapters/turkey

Jenkins, Gareth: Five Years after July 15: Erdogan's New Turkey and the Myth of Its Immaculate Conception, in: The Turkey Analyst, 15.06.2021; online unter: https://www.turkeyanalyst.org/publications/turkey-analyst-articles/item/670-five-years-after-july-15-erdogan%E2%80%99s-new-turkey-and-the-myth-of-its-immaculate-conception.html

Kieser, Hans-Lukas: Talât Pascha. Gründer der modernen Türkei und Architekt des Völkermords an den Armeniern, Zürich 2018, 439 S.

Kreiser, Klaus: Atatürk. Eine Biographie, München 2008, 334 S.

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg: Reihe Bürger & Staat: 100 Jahre Türkei. Die Republik zwischen Tradition und Erneuerung (1/2 2023); online verfügbar unter: https://www.buergerundstaat. de/1_2_23/100jahre_tuerkei_bf.pdf

Mayer-Rüth, Oliver: Der Allmächtige? Die Türkei von Erdogans Gnaden, Bonn 2023, 264 S.

OECD (Organisation for Economic Co-operation and Development): OECD Economic Surveys: Türkiye 2023, Paris 2023; online unter: https://doi.org/10.1787/19990480

Pekesen, Berna (Hg.): Turkey in Turmoil. Social Change and Political Radicalization during the 1960's, Berlin/Boston 2020, 331 S.

Reinkowski, Maurus: Geschichte der Türkei. Von Atatürk bis zur Gegenwart, München 2021, 496 S.

Reiss, Kristina u.a.: PISA 2018. Grundbildung im internationalen Vergleich, Münster 2019, 18 S.; online unter: https://www.pisa.tum.de/fileadmin/woobgi/www/Berichtsbaende_und_Zusammenfassungungen/Zusammenfassung_PISA2018.pdf

Seufert, Günter: Ein Präsidialsystem "türkischer Art". Konzentration der Macht auf Kosten politischer Gestaltungskraft, Berlin: Stiftung Wissenschaft und Politik, SWP-Studie Nr. 4, März 2019, 37. S.